

MEDIENMITTEILUNG

Bio-on schließt den Bau der weltweit größten Fermentationsanlagen zur Herstellung von PHA-Biokunststoffen ab

Bologna, 8. November 2017 – Bio-on, ein im AIM-Markt an der italienischen Börse notiertes Unternehmen und ein Vorreiter im Bereich der neuen umweltverträglichen Chemie, gibt mit Stolz bekannt, dass es den Bau von Fermentationsanlagen abgeschlossen hat. Diese Anlagen bilden das Herzstück der Produktionstechnologie für die Herstellung von 100 % biologisch abbaubarem, natürlichem Biokunststoff. Die Anlagen befinden sich auf der Bio-on-Produktionsstätte, die nächstes Jahr eingeweiht wird. Dies ist eine bemerkenswerte technologische Errungenschaft, die es ermöglicht hat, Fermentatoren mit einer Kapazität von über 100'000 Litern und einer Höhe von über 13 Metern zu bauen. Im Innern dieser großen „Silos“ findet der Fermentationsprozess der Bakterien statt, die den PHA-Biokunststoff „produzieren“.

Die neuen Fermentatoren wurden vom technischen Expertenteam (BU ENG) in Zusammenarbeit mit den internen Wissenschaftlern (BU RAF) entworfen, die in den letzten vier Jahren verschiedene Stadien der aeroben Fermentierung entwickelt haben. Die soeben angelieferten Exemplare werden in die neue Bio-on-Anlage nach Castel San Pietro Terme in Bologna gebracht, wo sie für die bevorstehende Produktion von Biopolymeren in der Kosmetikindustrie verwendet werden.

„Ich bin stolz darauf, dass ich mit dem Bau dieser zwei Großanlagen ein italienisches Unternehmen beauftragen konnte“, sagt **Marco Astori, Präsident und CEO von Bio-on**. „Vor allem konnte der Auftrag an hochqualifizierte Techniker vergeben werden, die in der Lage sind, innovative Anlagen in großem Maßstab umzusetzen. Die gleichen Fermentationsanlagen werden an den Standorten unserer Lizenznehmer auf der ganzen Welt erstellt werden. Italien gilt weltweit führend in der Entwicklung von Gärungsprozessen und hat bereits in der Vergangenheit maßgebend zur Entwicklung wichtiger Antibiotika zum Schutz der menschlichen Gesundheit beigetragen. Die Wiederbelebung dieses Industriezweigs zur Herstellung von Biokunststoffen wie unseren Polyhydroxyalkanoaten stellt eine große Chance für den Arbeitsmarkt in Italien dar. Unser Erfolg wird sich auf viele Arbeitnehmende übertragen, die am Bau der Einrichtungen beteiligt sind. Mit diesen Anlagen wird die Zukunft der Kunststoffe gestaltet.“

Ein kurzes Video über die Funktionsweise der Fermentatoren und Fotos können auf der Website von Bio-on angeschaut werden:

Weblink: <https://youtu.be/DCHUtFhtIQq>

Die neue Produktionsstätte, die dank einer Investition von 20 Millionen Euro auf einer Fläche von 30'000 m² in Castel San Pietro Terme in der Provinz Bologna errichtet wird, umfasst eine bedachte Fläche von 3700 m² und eine Baufläche von 6000 m². Die Anlagen werden im ersten Halbjahr 2018 mit einer Produktionskapazität von 1000 Tonnen pro Jahr in Betrieb genommen. Diese Kapazitäten können aber zeitnah auf 2000 Tonnen pro Jahr ausgebaut werden. Die Produktionsstätte wird mit den neuesten Technologien und fortschrittlichsten Forschungs- und Entwicklungslaboren ausgestattet sein, in denen fortlaufend neue Kohlenstoffquellen aus landwirtschaftlichen Abfallprodukten getestet werden, und zwar mit dem Hinblick, neue Arten von biologisch abbaubaren Biokunststoffen herzustellen und das Angebot von **Bio-on**-Technologien auszubauen. Das Unternehmen hat mit der Rekrutierung von Personal begonnen und sieht vor, 40 Mitarbeiter für die neue Produktionsstätte zu finden.

Medienkontakt – Simona Vecchies +393351245190 – press@bio-on.it – Twitter @BioOnBioplastic

Bio-on S.p.A.

Bio-on S.p.A. ist eine in Italien ansäßige Intellectual Property Company (IPC) auf dem Gebiet der Biokunststoffe mit Ausrichtung auf anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung moderner Technologien für biologische Gärungsprozesse im Bereich umweltverträglicher, biologisch abbaubarer Werkstoffe. Insbesondere entwickelt Bio-on industrielle Anwendungen durch die Charakterisierung von Kunststoffprodukten, -komponenten und -erzeugnissen. Seit Februar 2015 ist Bio-on S.p.A. auch in der Entwicklung umweltverträglicher natürlicher Chemieprodukte tätig. Bio-on hat einen exklusiven natürlichen Vorgang zur Erzeugung der als PHA (Polyhydroxyalkanoate) bekannten Polymerfamilie aus Abfallprodukten landwirtschaftlicher Fertigungsprozesse (u.a. Molassen und Zucker aus Zuckerrohr- und Zuckerrübenabfällen) entwickelt. Mit dem dabei erzeugten Biokunststoff können die wichtigsten herkömmlichen Kunststofffamilien in Bezug auf deren Leistungen, thermomechanischen Eigenschaften und Flexibilität in der Anwendung ersetzt werden. Bei den PHA-Werkstoffen von Bio-on handelt es sich um Biokunststoffe, die als 100 % natürlich und vollständig biologisch abbaubar eingestuft werden können; diese Eigenschaften sind durch Vinçotte und das US-amerikanische Agrarministerium (USDA) zertifiziert worden. Als Strategie plant der Emittent die Vermarktung von Nutzungsliczenzen für die Herstellung von PHA-Werkstoffen und der entsprechenden Dienstleistungen, den Aufbau von Forschungs- und Entwicklungsarbeiten (auch durch neue Kollaborationen mit Hochschulen, Forschungszentren und Partnern aus der Industrie) und der Realisierung von durch Bio-on konzipierter Industrieanlagen.

Emittent

Bio-On S.p.A.
Via Dante 7/b
40016 San Giorgio di Piano (BO)
Tel.: +39 051893001 - info@bio-on.it

Nomad

EnVent Capital Markets Ltd
25 Savile Row W1S 2ER London
Tel. +447557879200
Niederlassung in Italien
Via Barberini, 95 00187 Roma
Tel: +39 06 896.841 - pverna@envent.it

Spezialist

Banca Finnat Euramerica S.p.A.
Piazza del Gesù, 49
00186 Roma
Lorenzo Scimia
Tel: +39 06 69933446 - l.scimia@finnat.it



